



## **Seminar im Sommersemester 2010 „Die Finanzverfassung im Umbruch“**

Kein Abschnitt des Grundgesetzes ist so häufig und so grundlegend verändert worden wie der X. Abschnitt, die Finanzverfassung (Art. 104a-115 GG). Die jüngsten Änderungen durch die Föderalismusreformen von 2009 standen bereits im Zeichen der Finanzkrise, die immer mehr zu einer Bewährungsprobe für die öffentlichen Haushalte und die ihnen zugrunde liegenden Regeln wird. Das Seminar wird aktuelle Fragen der Finanzverfassung und der durch die Föderalismusreform 2009 neu ergangenen einfachgesetzlichen Regelungen analysieren.

Die Teilnahme am Seminar setzt die erfolgreiche Teilnahme an der Übung im Öffentlichen Recht für Anfänger mit mindestens zwei vollbefriedigenden Teilleistungen sowie die Bereitschaft zur Übernahme einer Seminararbeit und eines Referats voraus.

Als Themen sind vorgesehen:

### **I. Grundlagen**

1. Bonn versus Weimar. Entstehungsbedingungen, Grundentscheidungen und Probleme der ersten Bonner Finanzverfassung (1948/49)
2. Die Reformgeschichte der Finanzverfassung unter dem Grundgesetz
3. Methodologie: Der Streit um Auslegung und Justiziabilität der Finanzverfassung

### **II. Steuerliche Kompetenznormen der Art. 105 bis 106b und 108 GG**

1. Die bundesstaatliche Aufteilung der Gesetzgebungskompetenzen
  - a. Überblick und vergleichende Würdigung
  - b. Die Lehre vom materiellen Gehalt der Kompetenznormen
  - c. Steuererfindungsrechte und Steuerverzichtsrechte?
  - d. Verfassungsrechtliche Vorgaben für kommunale Steuerkompetenzen
2. Die bundesstaatliche Aufteilung der Verwaltungskompetenzen
3. Die bundesstaatliche Aufteilung der Ertragskompetenzen

### **III. Finanzausgleich (Art. 107 GG)**

1. Sekundärer vertikaler Finanzausgleich
2. Sekundärer horizontaler Finanzausgleich
3. Verfassungsrechtliche Vorgaben für den kommunalen Finanzausgleich

#### **IV. Haushaltsverfassung**

1. Verfassungsrechtliche Defizitbegrenzungen: Historische Entwicklung und Darstellung der Neuregelungen (2009)
2. Die Schuldenbremse: Analyse und Kritik
  - a. Regelungstechnische Defizite der Schuldenbremse
  - b. Die Schuldenbremse im Vergleich zum Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakt
  - c. Die Schuldenbremse im Rechtsvergleich Deutschland-Schweiz
  - d. Die Schuldenbremse aus ökonomischer Sicht
3. Der Stabilitätsrat (Art. 109a GG)
4. Verfassungsrechtliche Vorgaben für Errichtung und Wirtschaft der Nebenhaushalte

**Zeit des Seminars:** Das Seminar wird voraussichtlich an folgenden Montagen jeweils 3stündig von 18 Uhr c.t. bis 21 Uhr stattfinden: 3. Mai, 10. Mai, 17. Mai, 31. Mai und 7. Juni. Reservetermine: 14. und 21. Juni.

**Ort:** Juristisches Seminar, Westgebäude, Institut für Finanz- und Steuerrecht, Raum 229 (Lehrstuhl Prof. Reimer)

**Anmeldungen** sind nur persönlich möglich. Voranfragen können gern per E-Mail gestellt werden ([Reimer@uni-heidelberg.de](mailto:Reimer@uni-heidelberg.de)).

**Studienarbeiten** werden im Rahmen dieses Seminars nicht angeboten.